



DIE GEWÄSSER

DRAU

- Iselmündung Lienz bis Landesgrenze; Länge: 14,3 km
- Alpiner Gebirgsfluss
- reguliert, Schwallenfluss
- Ø Gefälle: 2,7 ‰
- Hochwasser (HQ): 789 m³/s (Pegel Lienz)
- Mittelwasser: 54,2 m³/s
- Äschenregion
- Länge des Planungsgebietes: 52,8 km

ISEL

- Lienz bis Iselschlucht (Virgen); Länge: 38,5 km
- Alpiner Getscherfluss
- keine Kraftwerke, Natura 2000-Gebiet
- Ø Gefälle: 3-9 ‰
- Hochwasser (HQ): 720 m³/s (Pegel Lienz)
- Mittelwasser: 39,2 m³/s
- Forellen-/Äschenregion



GE-RM DRAU-ISEL

Das Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzept DRAU-ISEL untersucht, wie Hochwasserschutz, die Instandhaltung von Schutzbauten und ein nachhaltiges Geschiebemanagement in einem Natura 2000-Gebiet funktionieren können.

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



Integrated River
Solutions in Austria

DAS PROJEKT

- Erstes Integriertes LIFE-Projekt in Österreich (LIFE17 IPE/AT/000006)
- Gesamtbudget: **16,5 Mio. €**
- EU-Förderung: **10 Mio. €**
- Laufzeit: **2019 bis 2027** aufgeteilt auf 4 Phasen

KONTAKT

Amt der Tiroler Landesregierung
DI Dr. Lukas Umach
Herrengasse 1-3
020 Innsbruck
+43 512 508 4207
wasserwirtschaft@tirol.gv.at
info@life-iris.at
www.life-iris.at

GE-RM DRAU-ISEL

Gewässerentwicklung
und Risikomanagement
für einen lebenswerten
Flussraum



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



umweltbundesamt

viadonau

DRAU & ISEL: SICHER UND LEBENSWEHT

DURCH GEWÄSSERENTWICKLUNG UND HOCHWASSERRISIKO- MANAGEMENT

Seit November 2021 verfügen DRAU & ISEL über ein **Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzept (kurz „GE-RM“)**. Es bildet die Grundlage für die nachhaltige Entwicklung dieser Flüsse in den kommenden Jahrzehnten.

Ziel ist es, Hochwasserschutz und ökologische Gewässerentwicklung integrativ miteinander zu verbinden. Dazu werden die Aktivitäten fachübergreifend abgestimmt und mit Interessierten und Betroffenen diskutiert.

Der Siedlungsraum soll vor Hochwasser geschützt, die Sohllage der Flüsse stabilisiert und der gewässerökologische Zustand der Gewässer verbessert werden.

Davon profitieren Mensch und Natur gleichermaßen.

SCHON GEWUSST?

DRAU & ISEL sind Teil des EU-geförderten Projektes LIFE IRIS Austria. Gemeinsam mit Partnern aus 7 Bundesländern entstehen dabei in integrativen Planungsprozessen Leitbilder und Maßnahmenkonzepte für ausgewählte Flüsse in Österreich.



Flussuferläufer

AUSGANGSSITUATION

In den Jahren 2019-2020 wurden DRAU & ISEL detailliert untersucht. Nun weiß man über den Handlungsbedarf aus Sicht des Hochwasserschutzes und der Gewässerökologie Bescheid. Die wichtigsten **Defizite und Ansatzpunkte für Verbesserungen**:

- Lokal hochwassergefährdete Objekte
- Sanierungsbedürftige Dämme v.a. an der Drau
- Wachsendes Problem der Sohleintiefung
- Zahlreiche Wanderhindernisse für Gewässerlebewesen
- Über weite Strecken nur mäßiger oder schlechter ökologischer Zustand
- Befischungen ergaben niedrige Fischdichten und -biomassen
- Das Natura 2000-Gebiet Isel mit seinen Schutzgütern erfordert eine gute Abstimmung der Maßnahmen.

Äsche aus der Isel



GEPLANTE MASSNAHMEN

- **5x Hochwasserschutz**: Drau im Lienzer Talboden, Isel in Lienz, St.Johann i.W., Matrei (2x)
- **7 Objektschutz**-Maßnahmen
- **20 Dammsanierungen** - Gesamtlänge 27,4 km
- **5x Optimierung von Ausschotterungsbecken**
- **50 Revitalisierungsmaßnahmen** zur Annäherung an den ursprünglichen Flusstyp
- **10 Maßnahmen** zur Verbesserung der **Durchgängigkeit für Gewässerlebewesen**
- **12x fischpassierbare Anbindung** von Seitenbächen
- **5x Strukturierung** des Abflussprofils
- **4x Erhalt der Retentionswirkung** bestehender Überflutungsflächen